

TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

KOM



htcc



KIMK

## Kompetenznetz E-Learning Hessen auf der CeBIT

Lehrende an allen hessischen Hochschulen haben in den vergangenen Jahren vielfältige Erfahrungen mit dem Einsatz der neuen Medien und Kommunikationstechnologien in der Lehre gesammelt. Sie haben Lehrinhalte für die Studierenden elektronisch und multimedial aufbereitet und neue Formen des Lehrens und Lernens erprobt. Der dabei angehäufte Erfahrungsschatz schlummerte bisher vielfach im Verborgenen. Es war in keinsten Weise transparent, welcher Lehrende über welche Kompetenzen und aufwändig produzierte Lernmaterialien verfügt. Veraltete, heterogene Projektdatenbanken und persönliche Kenntnis waren die einzigen Informationsquellen.

Zielsetzung des Projektes „Kompetenznetz E-Learning Hessen“ war es, eine Community der E-Learning Erfahrungsträger und Interessenten zu bilden, und diesen eine IT-Plattform zur Dokumentation der Erfahrungen und Lernmaterialien zur Verfügung zu stellen. Statt einer zentralen Datenerfassung sollte jeder einzelne Lehrende seine Erfahrungen dokumentieren können. Jeder sollte unmittelbar selbst von der Community profitieren können, indem er andere Erfahrungsträger identifiziert und mit diesen in einen direkten Kontakt treten kann.

Auf der CeBIT stellen wir die von uns geschaffene Community Plattform vor, die allen Lehrenden an den hessischen Hochschulen und auch darüber hinaus offen steht und heute bereits von über 300 Lehrenden genutzt wird. Die Plattform vereint zwei innovative Technologien, die der semantischen Netze und des Web 2.0: Über ein einfaches Webformular können die Lehrenden Ihre Erfahrungen dokumentieren. Die Nutzung der semantischen Technologien erfolgt für die Nutzer transparent und verständlich. Ein Lernaufwand besteht nicht. Die Erfahrungen und Materialien der Community-Mitglieder werden mit bereits bestehenden Begriffen (z.B. dem vorgegebenen Fächerkatalog oder Typen von Lehrveranstaltungen) mittels semantischer Relationen verknüpft. Hierdurch lässt sich z.B. darstellen, welche Lerninhalte für welche Fächer existieren und wer Erfahrungen im Einsatz bestimmter Technologien oder didaktischer Methoden hat. Dies vereinfacht eine zielgerichtete Recherche und führt auch E-Learning Anfänger zu den für sie relevanten Informationen. Die Technologien des Web 2.0 unterstützen die Teilhabe aller Community-Mitglieder und ermöglichen einen jederzeitigen Zugriff auf das gesammelte Wissen.

Damit haben wir unser Ziel erreicht, Transparenz über die Erfahrungen und die vorhandenen Lerninhalte zu schaffen. Eine unmittelbare Kooperation zwischen Lehrenden auch über Grenzen von Fachbereichen oder Hochschulen hinweg wird angeregt und rege genutzt. Entwickelt wurde die technologische Plattform für das Kompetenznetz vom htcc an der TU Darmstadt in Kooperation mit der intelligent views GmbH.

Professor Steinmetz zu den Anwendungsszenarien: „Im Kompetenznetz kann ich mich beispielsweise informieren, wer überhaupt schon E-Learning Erfahrungen in meinem Fachbereich gemacht hat, welche E-Learning Tools an den Hessischen Hochschulen eingesetzt werden, aber auch welche multimedialen Lerninhalte in meinem Fach von meinen Kollegen an anderen Hochschulen entwickelt wurden. Diese Informationen bieten eine Basis für einen direkten Erfahrungsaustausch oder die gegenseitige Nutzung von Lehr- und Lernmaterialien.“

Das Community-Netz ist Bestandteil des übergreifenden Projektes Kompetenznetz E-Learning Hessen, an dem alle hessischen Hochschulen mit Ihren Kompetenzzentren beteiligt sind. Es beinhaltet neben der virtuellen Community auch Möglichkeiten der Vernetzung in Präsenzveranstaltungen wie zum Beispiel verschiedenen Fachforen. Das Projekt wurde vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst sowie der Landesinitiative Hessen Media gefördert.

TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

KOM



htcc

KIMK

Neben diesen Aktivitäten präsentieren wir am CeBIT Stand die vielfältigen Möglichkeiten des E-Learnings die den hessischen Studierenden der Sportwissenschaften und der Humanmedizin in den Projekten HeLPS <[www.helps-hessen.de](http://www.helps-hessen.de)> und k-MED <[www.k-med.org](http://www.k-med.org)> angeboten werden, sowie die entsprechenden technischen Infrastrukturen für die Lehrenden.

## **Ansprechpartner:**

Dr. Ing. Christoph Rensing  
Technische Universität Darmstadt  
Fachgebiet Multimedia Kommunikation  
Merckstraße 25, 64283 Darmstadt  
Telefon: 06151 16-6888  
Fax: 06151 16-6152  
E-Mail: [Christoph.Rensing@kom.tu-darmstadt.de](mailto:Christoph.Rensing@kom.tu-darmstadt.de)

Ass. jur. Jan Hansen  
Hessisches Telemedia Technologie Kompetenz-Center - htcc e.V.  
Merckstraße 25, 64283 Darmstadt  
Telefon: 06151 16-6154  
Fax: 06151 16-6152  
E-Mail: [Jan.Hansen@htcc.de](mailto:Jan.Hansen@htcc.de)